



Gruppe *BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN* • UDO EILERS
Ulrich M. van Triel, Pastorenweg 14, 26349 Jade

Gemeinde Jade
Der Bürgermeister
Jader Straße 47
26349 Jade

Absender des Schreibens:**Ulrich M. van Triel**

Gruppenvorsitzender
Vorsitzender des Ausschusses für
Planen, Bauen und Umwelt

Pastorenweg 14
26349 Jade

Fon: 04454-948345
U.vanTriel@GRUENE-Jade.de

Jade, den 05.03.2020

Antrag zu TOP 5 „Mobilität in der Gemeinde Jade“ hier: „Autonomer fahrender Bus-Shuttle in Jaderberg“ in der Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Umwelt am 12.03.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Ratskolleg*innen,

die Mobilität der Zukunft wird nicht nur in urbanen Räumen sondern auch und vielleicht gerade auf dem Land durch die Digitalisierung mit modernen, sauberen und barrierefreien Verkehrssystemen geprägt sein.

Dabei kann das autonome und vernetzte Fahren im öffentlichen Personennahverkehr eine entscheidende Rolle einnehmen, wenn wir die innerörtlichen Ziel- und Quellverkehre mit privaten PKW, wie wir sie zur Zeit feststellen können, reduzieren möchten.

Das autonome Fahren muss sich dabei bestmöglich am Bedarf der Bürger*innen ausrichten.

Die aktuelle Siedlungsstruktur der Ortschaft Jaderberg hat sich in den letzten Jahrzehnten parallel zur Gleisstrecke Oldenburg-Wilhelmshaven entwickelt und spannt sich über eine Entfernung von ca. 3,5km von Rastederberg bis zur Vareler Straße.

Als zentraler Mobilitätsknoten ist der Bahnhofstpunkt Jaderberg insbesondere an öffentliche Verkehrsmittel anzubinden.

Neben einem Bürgerbusprojekt für die übrigen Ortsteile bietet sich für die sogenannte „letzte Meile“ in Jaderberg ein autonom fahrender Bus, der zwischen dem Bahnhofstpunkt und Rastederberg – Abzw. Hahnermoor (Seniorenheim Meenken) entlang der Vareler Straße und Tiergartenstraße pendelt, als zukunftsweisendes Projekt für die Gemeinde Jade an.

Aktuell werde Projekte für solche zukunftsfähigen, nachhaltigen Mobilitätssysteme durch automatisiertes Fahren und Vernetzung durch das BMVI mit bis zu 80. Mio € gefördert. (s. Anlage: 2. Förderauftrag v. 24.01.2020)

Dieses Projekt kann auch die Attraktivität als möglicher Standort für das angefragte „Innovations- und Kompetenzzentrum für ländliche Mobilität“ des Oldenburger Unternehmens „Mobile Zeiten“ erhöhen und Kooperationen mit Einrichtungen wie z.B. dem JadeGymnasium, dem Jaderpark und Seniorenheimen generieren.

Um dem Leitbild einer modernen und innovativen Gemeinde zu entsprechen, kann ein derartiges Projekt auch zu einem Leuchtturmprojekt in der Gemeinde werden, entsprechende mediale Aufmerksamkeit erzeugen und so den Lebensstandort Jaderberg noch attraktiver machen.

Ähnliche Projekte finden sich zur Zeit in Schleswig-Holstein oder z.B. auf dem Uni-Campus in Osnabrück. Infos hierzu unter:

<https://www.autonomesfahren-sh.net> ,

<https://www.autonomes-fahren.de/stadtwerke-osnabrueck-autonome-shuttles/>

Für die Projekte in Schleswig-Holstein zeichnet die EurA AG - Niederlassung Schleswig-Holstein verantwortlich, die auch Interesse an einer Kooperation in Jaderberg signalisiert hat.

Die Gruppe Grüne • Eilers beantragt, der Rat der Gemeinde Jade möge beschließen:

Der Rat der Gemeinde Jade befürwortet die Teilnahme an dem Forschungsprogramm des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) „Ein zukunftsfähiges, nachhaltiges Mobilitätssystem durch automatisiertes Fahren und Vernetzung“ und stellt hierfür einen Projektantrag „Autonom fahrender Bus-Shuttle in Jaderberg“ in Zusammenarbeit mit der EurA AG, Enge-Sande.

Wir bitten diesen Punkt unter dem o.a. TOP 5 des Ausschusses für Planen, Bauen und Umwelt zu behandeln, einen entsprechenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 24.03.2020 zu setzen und diesen entsprechend vorzubereiten.

Mit fröhlich-grünen Grüßen

Ulrich M. van Triel
Gruppenvorsitzender

